

# Das Geheimnis der Führungspersönlichkeit

Von und mit Hartmut Bergemann

## Video Inhalte-Protokoll

**Füllen Sie die Leerfelder mit den im Video angesprochenen Inhalten. So ist sichergestellt, dass sich der Lernerfolg noch intensiver einstellt.**

### I. Welche Bedeutung und Wirkung hat Ihre Persönlichkeit?

- a) Persönlichkeit ist nicht abhängig von speziellen **Fähigkeiten**, sondern von **Verhaltensweisen**
- b) Persönlichkeit entscheidet maßgeblich über die **Wirkung** eines Menschen auf andere
- c) Menschen verhalten sich **immer** nach bestimmten **Verhaltens-Mustern**
- d) Zielführend wirkt der Mensch in der Verbindung zwischen **Kompetenz** und **Persönlichkeit**.

Der Fachmann ist notwendig um zu fordern, aber der Mensch ist notwendig um zu fördern.

Es geht nicht darum, wie viel Sie arbeiten, sondern darum, welches **Ergebnis** sie produzieren. Arbeit ist nicht Selbstzweck

### II. Was ist für Ihre Entwicklung hin zur Führungspersönlichkeit wichtig?

- a) Langfristig:  
Das Handeln nach eigenen **Werten**,  
das sind **verbindliche Verabredungen** mit sich selbst
- b) Mittel- und kurzfristig:  
Wer keine **Ziele** hat und keine entwickelt, irrt in seinem Leben ziellos umher  
Klare Zieldefinitionen machen **sicher** und **berechenbar**
- c) Die vier entscheidenden Fragen:
  - 1. Was will ich?
  - 2. Warum will ich das?
  - 3. Was bedeutet das für andere?
  - 4. Worauf bin ich **bereit zu verzichten**?

III. Führungsmanager müssen führen und managen:

Sachverhalte und Bedingungen können Sie managen! Menschen wollen geführt werden!

- a) Führen ist der Prozess der **Willensbildung** und **Willensdurchsetzung**
- b) Managen ist der Prozess, **sinnvolle Veränderungen** herbeizuführen und umzusetzen

IV. Wie können Sie sich den Umgang mit Menschen erleichtern?

- a) mit anderen:
  - Entscheidend ist, was **tut** der Mensch mit seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten!
  - Erfolgreich sind Sie, wenn Sie anderen **helfen**, ihre Ziele zu erreichen  
(Sie erreichen alles, was Sie bei anderen auslösen)
- b) mit sich selbst:
  - **N I E** wünschen ohne zu **Handeln**
  - Zu sich selbst so **nachsichtig** sein, wie zu anderen

V. Was macht Sie als Führungsmanager souveräner?

- a) Umgang mit unveränderlichen Ereignissen:  
Ich ändere die **Beziehung** zur Situation
- b) Umgang mit Ärger:  
Wer mich ärgern kann, hat **Macht** über mich, das lasse ich nicht zu!
- c) Umgang mit Autorität:  
Übertragene Autorität kann wieder entzogen werden:  
**Erworbene** Autorität kann Ihnen keiner nehmen
- d) Umgang mit Handlungen:  
Ihre Handlungen und die daraus resultierenden Ergebnisse sind immer so akzeptabel,  
wie das **Motiv** akzeptabel ist

**Was kann ich für mich in Zukunft umsetzen? Meine Ideen dazu!**

---

---

---